

1. Wie heißt unser Schulhund ?

Sein Name ist „Higgs“. Peter Higgs war ein Physik-Nobelpreisträger aus England, nach dem ist er benannt.

2. Wie alt ist Higgs ? Wieviel wiegt er ?

Higgs ist neun Jahre alt und wird dieses Jahr zehn. Ich weiß aber nicht, ob er es schafft, weil er leider einen Tumor (Krebserkrankung) am Rücken hat. Er wiegt 42 Kilogramm.

3. Wie lange haben Sie Higgs schon ?

Wir haben Higgs seit acht Wochen nach seiner Geburt, wir haben ihn als kleinen Welpen bekommen von einer Züchterin aus Villingen-Schwenningen, vom „Haus Eckenfeld“.

4. Was ist seine Rasse ?

Er ist ein weißer Schweizer Schäferhund, eine typische Schulhund-Rasse.

5. Hat Higgs eine Ausbildung als Schulhund ?

Ja, er hat bei dem Malteser Hilfsdienst eine spezielle Ausbildung (25 Stunden) zum Schulbesuchshund (so ist seine offizielle Bezeichnung) gemacht und eine Prüfung (mit Urkunde !) bestanden. Er ist aber kein Schulhund, dafür ist er zu selten in der Schule, auch hat er keine besonders enge Beziehung zum Quenstedt-Gymnasium. Dies ist oft in Grundschulen der Fall, wo der Schulhund jeden Tag im Klassenzimmer an seinem festen Platz ist.

6. Wie würden Sie seinen Charakter mit drei Worten beschreiben ?

Entspannt, freundlich, verspielt – sein Lieblingsspielzeug ist sein Ball. Mit dem spielt er ja jetzt auch gerade.

7. Was ist sein Lieblingsessen ?

Er mag Fleisch aller Art und sehr gerne Trockenfutter aus der Dose, er ist beim Essen sehr wählerisch.

8. Was ist sein Lieblingsplatz (daheim/Schule) ?

Daheim bevorzugt er einen Ledersessel wegen der hohen Lehnen und weil der Sessel in der Sonne steht. In der Schule ist er gern unter den Tischen/Bänken/Pulten, auch unter der Tafel sitzt er sehr gern.



9. Ist er oft in der Schule ?

Nicht so oft, vielleicht einmal oder zweimal im Monat (das kommt auf die Klassen an, die er besucht).

10. Ist er gern in der Schule ?

Ja, sehr gern, weil er Kinder mag. Er mag immer gleich spielen – so wie jetzt mit uns auch.



11. Hat er eine Lieblingsklasse ?

Nein, nicht wirklich.

12. Wie sind die Reaktionen der Schüler, wenn er in die Klasse kommt ?

Insgesamt recht gut, nur die wenigen, die eine Hundehaar-Allergie haben, sind leicht enttäuscht – sie müssen Abstand halten. Manche Schüler sind auch ängstlich.

13. Wurde schon mal ein Schüler von Higgs gebissen ?

Nein, zum Glück noch nicht !

14. Verursacht er Chaos in der Klasse ?

Nein, überhaupt nicht. Nur einmal hat er in einem Mathe-LK einem Schüler an die Jacke gepinkelt, die musste ich dann natürlich waschen.

15. Was geschah, als Higgs das erste Mal ins Quenstedt-Gymnasium kam ?

Da war er noch sehr jung, gerade acht Wochen alt. Wir konnten ihn noch nicht allein zuhause lassen, also nahmen wir ihn mit in die Schule. Da meine Frau und ich aber zur gleichen Zeit Prüfungen abnehmen mussten, haben wir ihn eine halbe Stunde allein in einem Klassenraum gelassen. Als wir wieder zu ihm kamen, hatte er leider in diesem Raum auf den Teppichboden gekackt.

16. Hat er irgendwelche besonderen Aufgaben, wenn er eine Klasse besucht ?

Nein, er ist eher ein emotional support animal. Er bekommt sofort Zuwendung und sorgt für gute Stimmung.

17. Gibt es besondere Schüler-Reaktionen, wenn er in eine Klasse kommt ?

Ich kann oft beobachten, dass Außenseiter in der Klasse nach Stundenende noch bleiben und ihn streicheln wollen.

18. Braucht er eine aufwendige Pflege ?

Nein, aber er verliert viele Haare. Bürsten muss man ihn schon manchmal. Ansonsten muss man ihm regelmäßig die Krallen schneiden. Außerdem braucht er noch spezielle Impfungen beim Tierarzt und muss entwurmt sein.

19. Warum gibt es am QG überhaupt einen Schulbesuchshund ?

Das hat sich einfach so ergeben. Er war (bevor er wirklich der Schulbesuchshund wurde) schon mehrmals in der Schule, weil wir (meine Frau und ich) niemanden zum Aufpassen für ihn hatten.

20. Warum ist gerade Ihr Hund unser Schulbesuchshund ?

Weil wir ihn schon so lange hatten, haben wir ihn zum Schulbesuchshund gemacht.

21. Gibt es auch eine lustige Geschichte von Higgs in der Schule ?

Die ehemalige Schulleiterin Frau Röderer fand ihn ganz toll und hatte sogar immer eine Fusselrolle in ihrem Schreibtisch, weil sie eine Hundehaarallergie hatte.

22. Gibt es negative Erfahrungen mit Higgs in der Schule?

Da kann ich mich an keine schlimmen erinnern.

23. Stimmt es, dass das Klassenklima mit Higgs besser wird ?

Man bemerkt es nicht offensichtlich, da er dafür zu selten in einer bestimmten Klasse ist.

24. Was mag er nicht ?

Er mag nicht so gerne schwimmen, er geht generell nicht so gern ins Wasser. Aber Wasser trinkt er gern aus Brunnen und Pfützen.

25. Wie verhält er sich zu anderen Tieren ?

Katzen mag er nicht und für andere Hunde interessiert er sich nicht, sie sind ihm egal. Aber er hat ein paar Hunde-Freunde, mit denen er gerne spielt. Er hat einen starken Beschützer-Instinkt, zum Beispiel beschützt er seinen Hundefreund Emil stark.

Vielen Dank, Herr Schiebel, für das interessante Interview.

